



INTRODUCING AN INDUSTRIAL APP STORE

Bericht zum 1. Halbjahr 2022

PSI 

PSI Konzern-Daten zum 30. Juni 2022 auf einen Blick (IFRS)

	1.1. - 30.06.22 in TEUR	1.1. - 30.06.21 in TEUR	Veränderung in TEUR	Veränderung in %
Umsatzerlöse	116.450	115.532	+918	+0,8
Betriebsergebnis	8.179	11.377	-3.198	-28,1
Ergebnis vor Steuern	8.202	10.763	-2.561	-23,8
Konzernjahresergebnis	4.446	7.034	-2.588	-36,8
Liquide Mittel am 30.06.	50.523	45.370	+5.153	+11,4
Mitarbeiter am 30.06. (Anzahl)	2.266	2.145	+121	+5,6
Umsatz/Mitarbeiter	52,5	54,6	-2,1	-3,8

Zwischenlagebericht

Geschäftsverlauf

Ertragslage

Der PSI-Konzern hat im ersten Halbjahr 2022 den Umsatz um 0,8 % auf 116,5 Millionen Euro verbessert (30.06.2021 angepasst: 115,5 Millionen Euro). Durch einen Rückgang im Bereich Elektrische Netze lag das Betriebsergebnis (EBIT) mit 8,2 Millionen Euro 28,1 % unter dem Vorjahreswert (30.06.2021 angepasst: 11,4 Millionen Euro), das Konzernergebnis verringerte sich entsprechend auf 4,4 Millionen Euro (30.06.2021: 7,0 Millionen Euro). Trotz des Rückzugs in Russland und der Auftragschwäche im Bereich Elektrische Netze lag der Auftragseingang mit 150,0 Millionen Euro 2,7 % über dem Wert des Vorjahresquartals (30.06.2021: 146,0 Millionen Euro). Der Auftragsbestand am 30.06.2022 übertraf mit 188 Millionen Euro den Vorjahreswert um 8 % (30.06.2021: 174,0 Millionen Euro).

Das Segment Energiemanagement (Energienetze, Energiehandel, Personenverkehr) erzielte im ersten Halbjahr einen 2,9 % geringeren Umsatz von 61,3 Millionen Euro (30.06.2021 angepasst: 63,1 Millionen Euro) und ein deutlich geringeres Betriebsergebnis von 0,9 Millionen Euro (30.06.2021: 4,7 Millionen Euro). Das Ergebnis des Segments wurde vor allem durch einen zyklischen Rücksetzer des Bereichs Elektrische Netze belastet. Nach dem starken Wachstum in den Vorjahren fällt der Rückgang stärker als in den vergangenen Zyklen aus, hinzu kommen die anhaltenden Investitionen in die Umstellung aller Produktlinien auf die PSI-Plattform. Bisher müssen Upgrades noch in langlaufender Auftragsfertigung ausgerollt werden, was die Inflationsanpassung verzögert. Der Bereich Gasnetze leidet unter dem auslaufenden Russlandgeschäft, da PSI hier keine Neuaufträge mehr annimmt. Es liegen aber fortgeschrittene Anfragen und Aufträge aus Gasexportregionen wie Malaysia, Norwegen, Kasachstan, Nordamerika und der Golfregion vor. In Zentraleuropa verzeichnet der Bereich Gasnetze zahlreiche Systemerneuerungsanfragen und -aufträge zur Erhöhung der Versorgungssicherheit und zur Umrüstung auf Wasserstoff. Im Öffentlichen Personenverkehr verzeichnet PSI auch weiterhin eine hohe Nachfrage nach Software für Elektrobustops und hat zum Anfang des dritten Quartals einen wichtigen Großauftrag erhalten.

Der Umsatz im Segment Produktionsmanagement (Metall, Industrie, Logistik) lag in den ersten sechs Monaten mit 55,2 Millionen Euro 5,3 % über dem Vorjahreswert (30.06.2021 angepasst: 52,4 Millionen Euro). Das Betriebsergebnis des Segments wurde um 9,0 % auf 7,8 Millionen Euro verbessert (30.06.2021 angepasst: 7,2 Millionen Euro). PSI profitiert mit der üblichen Zeitverzögerung vom Boom in der metallerzeugenden Industrie. Nach dem Eingang der im ersten Quartal verschobenen Großaufträge sind zahlreiche weitere Anfragen und Angebote in der Bearbeitung. Dank der PSI-Plattform werden Kunden und Partner in die Auftragsbearbeitung eingebunden, so dass die Nachfrage weltweit besser denn je bedient werden kann. Im Bereich Automotive und Maschinenbau wurde das erste ERP-System für mehr als 1.000 User erfolgreich ausgeliefert. Der Kunde kann über 3.000 Bildschirmansichten selbstständig per Workflow und PSI-Click-Design anpassen. Nachdem im Bereich Logistik das erste Kundensystem ausgeliefert wurde, bei dem auch der Server nativ auf die PSI-Plattform umgestellt ist, bietet PSI die Warehouse- und Transportmanagement-Software nun weltweit den Metallkunden an.

Im ersten Quartal 2022 wurde die Risikosituation der Geschäftsaktivitäten in Russland durch das PSI-Management neu bewertet. Im Zuge dieser Bewertung wurde ein eigenständiges Segment gebildet, da von einer erheblich höheren Risikosituation durch den Krieg in der Ukraine und die damit verbundenen Sanktionen sowie die geänderten rechtlichen Rahmenbedingungen in Russland auszugehen war. Das PSI-Management hat sich im 2. Quartal 2022 entschieden, die in dem Segment zusammengefassten Geschäftsaktivitäten nicht mehr fortzuführen und entsprechend gesondert von den fortgeführten Geschäftsaktivitäten auszuweisen. Zum Ende des 1. Halbjahres 2022 ergab sich daraus ein Ergebniseffekt von –1,7 Millionen Euro (Vorjahr: –1,1 Millionen Euro). In der Vorjahresvergleichsdarstellung wurden alle Wertansätze so angepasst, dass ein wirtschaftlicher Periodenvergleich möglich ist.

Finanzlage

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit lag mit –3,0 Millionen Euro deutlich unter dem Wert des Vorjahresquartals (30.06.2021: 11,3 Millionen Euro). Die liquiden Mittel lagen trotz der höheren Dividendenzahlung mit 50,5 Millionen Euro (30.06.2021: 45,4 Millionen Euro) 11,4 % über dem Vorjahreswert.

Vermögenslage

Gegenüber dem 31. Dezember 2021 haben sich keine wesentlichen Veränderungen der Vermögenslage des Konzerns ergeben.

Personalentwicklung

Die Mitarbeiterzahl des Konzerns erhöhte sich durch gezielte Neueinstellungen in Deutschland, Polen und den USA auf 2.266 (30.06.2021: 2.145).

PSI-Aktie

Die PSI-Aktie hat das 1. Halbjahr 2022 mit einem Kurs von 28,55 Euro 38,3 % unter dem Jahresschlusskurs 2021 von 46,30 Euro abgeschlossen. Im gleichen Zeitraum verzeichnete der Technologieindex TecDAX einen Rückgang um 26,4 %.

Risikobericht

Die Risikoeinschätzung des Unternehmens hat sich mit Ausnahme der neu bewerteten Risiken für die Geschäftsaktivitäten in Russland seit dem Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2021 nicht wesentlich verändert. Bezogen auf die Geschäftsaktivitäten in Russland ergeben sich erhebliche wirtschaftliche und rechtliche Risiken durch den Krieg in der Ukraine, die damit verbundenen Sanktionen und die geänderten rechtlichen Rahmenbedingungen in Russland. Die entsprechenden Risiken können zu einem Totalverlust des von der PSI-Gruppe in Russland gehaltenen Nettovermögens sowie zu einem vollständigen Verlust der Geschäftschancen in Russland führen. Das PSI-Management bewertet die Eintrittswahrscheinlichkeit dieser Risiken als sehr hoch und hat als Gegenmaßnahme eine Reduzierung aller weiteren Geschäftsaktivitäten veranlasst.

Prognosebericht

Angesichts des stärkeren zyklischen Rückgangs im Geschäft mit Stromnetzbetreibern, passt das PSI-Management vorsichtshalber das Jahresziel an die veränderten Rahmenbedingungen an. Statt einer Ergebnissteigerung um knapp 20 % wird ein Zuwachs um 5 bis 10 % erwartet. Real wird trotz der Rücknahme des Russlandgeschäfts ein Umsatzwachstum von 5 % erwartet. Große Chancen für das Wachstum bieten auch die Großaufträge aus der boomenden Stahlindustrie.

Konzern-Bilanz

für den Zeitraum 1. Januar 2022 bis 30. Juni 2022 nach IFRS

	6-Monatsbericht 01.01.-30.06.22 TEUR	Jahresabschluss 01.01.-31.12.21 (angepasst) TEUR
Aktiva		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	71.158	69.946
Sachanlagen	35.650	37.925
Anteile an assoziierten Unternehmen	694	694
Aktive latente Steuern	7.958	9.522
	115.460	118.087
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	8.817	6.847
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, netto	33.397	32.261
Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung	54.606	47.533
Sonstige Vermögenswerte	9.320	4.824
Ertragssteuerforderungen	1.120	725
Zahlungsmittel	50.523	65.971
Zur Veräußerung gehaltene und aufgegebene Vermögenswerte	9.049	7.874
	166.832	166.035
Summe Aktiva	282.292	284.122
Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	40.185	40.185
Kapitalrücklage	35.137	35.137
Rücklagen für eigene Anteile	-1.157	702
Sonstige Rücklagen	-24.894	-23.394
Bilanzgewinn	60.269	62.087
	109.540	114.717
Langfristige Verbindlichkeiten		
Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	52.225	53.123
Passive latente Steuern	6.029	7.065
Sonstige Verbindlichkeiten	637	637
Rückstellungen	2.336	2.336
Leasingverbindlichkeiten	15.520	18.055
Finanzverbindlichkeiten	91	106
	76.838	81.322
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18.707	18.238
Sonstige Verbindlichkeiten	22.452	32.286
Rückstellungen	2.371	2.029
Verbindlichkeiten aus langfristiger Auftragsfertigung und Umsatzabgrenzungen	34.981	23.371
Leasingverbindlichkeiten	6.639	6.103
Finanzverbindlichkeiten	31	31
Schulden in Verbindung mit aufgegebenen Vermögenswerten	10.733	6.025
	95.914	88.083
Summe Passiva	282.292	284.122

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2022 bis 30. Juni 2022 nach IFRS

	Quartalsbericht II		6-Monatsbericht	
	01.04.22– 30.06.22	01.04.21– 30.06.21 (angepasst)	01.01.22– 30.06.22	01.01.21– 30.06.21 (angepasst)
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	58.469	60.177	116.450	115.532
Sonstige betriebliche Erträge	2.419	2.713	5.968	5.512
Materialaufwand	-7.822	-8.359	-13.917	-12.519
Personalaufwand	-39.205	-38.820	-80.846	-77.655
Abschreibungen	-3.319	-3.314	-6.548	-6.293
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.844	-5.786	-12.928	-13.200
Betriebsergebnis	3.698	6.611	8.179	11.377
Beteiligungsergebnis	221	0	221	0
Zinsen und ähnliche Erträge	49	0	73	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-100	-499	-271	-614
Ergebnis vor Steuern	3.868	6.112	8.202	10.763
Ertragssteuern	-1.192	-1.495	-2.036	-2.592
Ergebnis nach Ertragssteuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	2.676	4.617	6.166	8.171
Ergebnis nach Ertragssteuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	-800	-722	-1.720	-1.137
Konzernjahresüberschuss	1.876	3.895	4.446	7.034
Ergebnis je Aktie (in Euro, unverwässert und verwässert)	0,12	0,25	0,28	0,45
Ergebnisanteil der Aktionäre aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	0,17	0,29	0,39	0,52
Ergebnisanteil der Aktionäre aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	-0,05	-0,05	-0,11	-0,07
Durchschnittliche Aktien im Umlauf (15.656.044	15.678.559	15.668.340	15.679.195

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2022 bis 30. Juni 2022 nach IFRS

	01.04.22– 30.06.22 TEUR	01.04.21– 30.06.21 TEUR	01.01.22– 30.06.22 TEUR	01.01.21– 30.06.21 TEUR
Konzernjahresüberschuss	1.876	3.895	4.446	7.034
Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	-2.306	-398	-1.500	-829
Nettoergebnis aus der Absicherung von Cashflows	0	0	0	0
Ertragsteuereffekte	0	0	0	0
Konzerngesamtergebnis	-430	3.497	2.946	6.205

Konzern-Kapitalflussrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2022 bis 30. Juni 2022 nach IFRS

	6-Monatsbericht 01.01.-30.06.22 TEUR	6-Monatsbericht 01.01.-30.06.21 TEUR
CASHFLOW AUS LAUFENDER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		
Konzernergebnis vor Steuern	6.482	9.626
Berichtigung des Ergebnisses um zahlungsunwirksame Vorgänge		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	1.441	1.189
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.984	1.521
Abschreibungen auf Right of Use	3.179	2.977
Erträge aus Anteilen an assoziierten Unternehmen	-221	0
Zinserträge	-75	-13
Zinsaufwendungen	709	452
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	3	32
	13.502	15.784
Veränderung des Working Capital		
Veränderung der Vorräte	-2.318	-1.577
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie aus langfristiger Auftragsfertigung	-10.563	-13.041
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte	-7.595	-914
Veränderung der Rückstellungen	-1.276	-1.062
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	486	-1.705
Veränderung der sonstigen lang- und kurzfristigen Verbindlichkeiten	6.009	14.703
	-1.755	12.188
Gezahlte Zinsen	-322	-106
Gezahlte Ertragssteuern	-929	-741
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-3.006	11.341
CASHFLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-2.155	-933
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-1.716	-1.564
Einzahlungen aus Ausschüttungen assoziierter Unternehmen	156	0
Einzahlungen aus Abgängen zur Veräußerung gehaltener Vermögenswerte	60	0
Erhaltene Zinsen	75	13
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-3.580	-2.484
CASHFLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
Dividendenzahlungen	-6.264	-4.704
Tilgung/Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	1.267	4.003
Auszahlung aus der Tilgung von Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	-3.220	-2.932
Gezahlte Zinsen im Rahmen von Leasingverhältnissen	-168	-212
Auszahlung für den Erwerb eigener Anteile	-1.862	-158
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-10.247	-4.003
FINANZMITTELFONDS AM ENDE DER PERIODE		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-16.833	4.855
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	145	33
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	67.478	40.482
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	50.790	45.370

Entwicklung des Eigenkapitals

für den Zeitraum 1. Januar 2022 bis 30. Juni 2022 nach IFRS

	Ausgegebene Aktien	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Rücklage für eigene Anteile	Sonstige Rücklagen	Bilanzergebnis	Gesamt
	Stückzahl	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Saldo zum 01.01.2021	15.679.838	40.185	35.137	80	-26.033	50.954	100.323
Konzerngesamtergebnis nach Steuern					2.639	15.837	18.476
Erwerb eigener Aktien	-5.647			-158			-158
Ausgabe eigener Aktien	17.536			780			780
Gezahlte Dividenden						-4.704	-4.704
Saldo zum 01.01.2022	15.691.727	40.185	35.137	702	-23.394	62.087	114.717
Konzerngesamtergebnis nach Steuern					-1.500	4.446	2.946
Erwerb eigener Aktien	-56.524			-1.862			-1.862
Ausgabe eigener Aktien	51			3			3
Gezahlte Dividenden						-6.264	-6.264
Saldo zum 30.06.2022	15.635.254	40.185	35.137	-1.157	-24.894	60.269	109.540

Durch Organmitglieder gehaltene Aktien am 30. Juni 2022

	Aktien am 30.06.2022	Aktien am 30.06.2021
Vorstand		
Gunnar Glöckner	0	-
Dr. Harald Schrimpf	62.000	62.000
Aufsichtsrat		
Andreas Böwing	0	0
Elena Günzler	1.994	1.976
Prof. Dr. Uwe Hack	600	600
Prof. Dr. Wilhelm Jaroni	0	0
Uwe Seidel	465	447
Karsten Trippel	112.322	111.322

Erläuterungen zum Konzernquartalsabschluss zum 30. Juni 2022

Die Gesellschaft

1. Geschäftstätigkeit und rechtliche Verhältnisse

Die Geschäftstätigkeit des PSI-Konzerns umfasst die Erstellung und den Vertrieb von Softwaresystemen und -produkten, die spezielle Bedürfnisse und Anforderungen von Kunden erfüllen, die hauptsächlich in folgenden Industrien und Dienstleistungsbereichen tätig sind: Energieversorgung, Produktion, Logistik und Verkehr. Weiterhin erbringt der Konzern Dienstleistungen aller Art auf dem Gebiet der Datenverarbeitung, vertreibt elektronische Geräte und betreibt Datenverarbeitungsanlagen.

Der PSI-Konzern ist in die Hauptgeschäftsfelder (Segmente) Energiemanagement und Produktionsmanagement gegliedert. Die Gesellschaft ist im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Die Gesellschaft ist – ähnlich wie andere Unternehmen, die in dynamischen Technologiebranchen tätig sind – einer Reihe von Risiken ausgesetzt. Wesentliche Risiken für die Entwicklung des PSI-Konzerns sind dabei die erfolgreiche Produktvermarktung, der Wettbewerb mit größeren Unternehmen, die Fähigkeit, ausreichende finanzielle Mittel für die Finanzierung der zukünftigen Geschäftsentwicklung bereitzustellen und die Kooperation mit strategischen Partnern.

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis 30. Juni 2022 wurde am 26. Juli 2022 durch Beschluss der Geschäftsleitung zur Veröffentlichung freigegeben.

Die Erstellung des verkürzten Konzern-Zwischenabschlusses für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis 30. Juni 2022 erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“. Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss enthält nicht sämtliche für den Abschluss des Geschäftsjahres vorgeschriebenen Erläuterungen und Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2021 gelesen werden.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Zu den von der Gesellschaft angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie insbesondere zur Anwendung der International Financial Reporting Standards (IFRS) wird, mit Ausnahme des im Abschnitt „Segmentberichterstattung“ dargestellten Sachverhalts, auf den Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2021 verwiesen.

3. Saisonale Einflüsse auf die Geschäftstätigkeit

Im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit des PSI-Konzerns ergeben sich saisonale Effekte im Rahmen der Vereinnahmung von Wartungserlösen im ersten Quartal des Geschäftsjahres (Abgrenzung der Ergebniseinflüsse der entsprechenden Zahlungseingänge erfolgt über das Geschäftsjahr) sowie deutlich höhere Nachfrage und Projektabrechnungen im vierten Quartal des Geschäftsjahres.

4. Änderungen im Konsolidierungskreis

Gegenüber dem 31. Dezember 2021 ergaben sich keine Änderungen im Konsolidierungskreis.

5. Ausgewählte Einzelpositionen

Zahlungsmittel

	30. Juni 2022 TEUR	31. Dezember 2021 TEUR
Guthaben bei Kreditinstituten	47.664	64.058
Festgelder	2.830	1.884
Kassenbestände	29	29
	50.523	65.971

Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung, Verbindlichkeiten aus langfristiger Auftragsfertigung und Umsatzabgrenzung

Forderungen nach der Percentage-of-Completion-Methode entstehen, wenn Umsatzerlöse erfasst wurden, jedoch nach den Vertragsbedingungen noch nicht in Rechnung gestellt werden können. Diese Beträge werden nach verschiedenen Performancekriterien realisiert. Die Bilanzposten enthalten die unmittelbar zurechenbaren Einzelkosten (Personalkosten und Fremdleistungen) sowie in angemessenem Umfang Gemeinkosten.

Die Verbindlichkeiten und Forderungen nach der Percentage-of-Completion-Methode setzen sich wie folgt zusammen:

	30. Juni 2022 TEUR	31. Dezember 2021 TEUR
Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung (Brutto)	154.912	136.101
Erhaltene Anzahlungen	-100.306	-88.568
Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung	54.606	47.533
Erhaltene Anzahlungen (Brutto)	109.471	101.096
Davon mit Auftragslösen saldiert	-100.306	-88.568
Verbindlichkeiten aus langfristiger Auftragsfertigung	9.165	12.528
Umsatzabgrenzungen	25.816	10.843
Verbindlichkeiten aus langfristiger Auftragsfertigung und Umsatzabgrenzungen	34.981	23.371

Umsatzerlöse

Die in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	30. Juni 2022 TEUR	30. Juni 2021 TEUR
Softwareerstellung und -pflege	55.766	58.771
Wartung	46.107	42.596
Lizenzen	7.189	7.986
Waren	7.388	6.179
	116.450	115.532

Ertragssteuern

Die wesentlichen Bestandteile des in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Ertragssteueraufwands setzen sich wie folgt zusammen:

	30. Juni 2022 TEUR	30. Juni 2021 TEUR
Tatsächliche Ertragssteuern		
Tatsächlicher Ertragssteueraufwand	-1.508	-960
Latente Ertragssteuern		
Entstehung und Umkehrung temporärer Differenzen	-528	-1.632
Ausgewiesener Steueraufwand	-2.036	-2.592

Segmentberichterstattung

Die Entwicklung der Segmentergebnisse ist aus der Konzern-Segmentberichterstattung ersichtlich. Der PSI-Konzern ist in die Hauptgeschäftsfelder (Segmente) Energiemanagement und Produktionsmanagement gegliedert.

Das PSI-Management hat im 1. Quartal 2022 im Rahmen einer regelmäßigen Überprüfung des Risikoprofils des Konzerns entschieden, ein neues Segment in die interne Berichterstattung aufzunehmen. Da dieses operative Segment sich zwar in seinem Risikoprofil deutlich von den Hauptgeschäftsfeldern Energiemanagement und Produktionsmanagement unterscheidet, aber keine signifikante Größe aufweist, wurde das Segment nicht als ein Berichtssegment in die externe Berichterstattung aufgenommen und mit den Effekten in der Spalte „Überleitung“ zusammengefasst. Im 2. Quartal 2022 hat das PSI-Management entschieden, die in dem nicht berichtspflichtigen Segment zusammengefassten Geschäftsaktivitäten nicht mehr fortzuführen und entsprechend in der Konzerngewinn- und Verlustrechnung sowie der Konzernbilanz gesondert von den fortgeführten Geschäftsaktivitäten auszuweisen. Weitere Ausweisangaben in der Segmentberichterstattung, der Konzernkapitalflussrechnung und im Anhang konnten wegen der zeitlichen Nähe der Entscheidung des PSI-Managements zum Bilanzierungszeitpunkt noch nicht umgesetzt werden, sind aber grundsätzlich in ihrer wirtschaftlichen Bedeutung nicht wesentlich.

Konzern-Segmentberichterstattung

für den Zeitraum 1. Januar 2022 bis 30. Juni 2022 nach IFRS

	Energie- Management		Produktions- Management		Nicht fortgeführte Geschäftsaktivitäten und Überleitung		PSI-Konzern	
	30.06. 2022 TEUR	30.06. 2021 TEUR*	30.06. 2022 TEUR	30.06. 2021 TEUR*	30.06. 2022 TEUR	30.06. 2021 TEUR*	30.06. 2022 TEUR	30.06. 2021 TEUR*
Umsatzerlöse								
Umsätze mit Fremden	61.272	63.123	55.178	52.409	0	0	116.450	115.532
Umsätze mit anderen Segmenten	1.610	1.604	9.266	7.653	-10.876	-9.257	0	0
Umsätze gesamt	62.882	64.727	64.444	60.062	-10.876	-9.257	116.450	115.532
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen	4.076	7.891	11.179	10.172	-528	-393	14.727	17.670
Betriebsergebnis vor Abschreibungen aus Kaufpreisallokation	1.232	5.056	8.035	7.396	-553	-443	8.714	12.009
Abschreibungen aus Kaufpreisallokation	-296	-386	-239	-246	0	0	-535	-632
Betriebsergebnis	936	4.670	7.796	7.150	-553	-443	8.179	11.377
Finanzergebnis	101	-464	-30	-114	-48	-36	23	-614
Ergebnis vor Steuern	1.037	4.206	7.766	7.036	-601	-479	8.202	10.763

*angepasst

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Konzernzwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, der Konzernzwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage des Konzerns so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Finanzkalender

29. März 2022	Veröffentlichung des Jahresergebnisses 2021
29. März 2022	Analystenkonferenz zum Jahresergebnis 2021
28. April 2022	Bericht zum 1. Quartal 2022
19. Mai 2022	Hauptversammlung (als virtuelle Hauptversammlung)
28. Juli 2022	Bericht zum 1. Halbjahr 2022
28. Oktober 2022	Bericht zum 3. Quartal 2022
28.-30. November 2022	Deutsches Eigenkapitalforum, Analystenkonferenz

Ihr Investor Relations–Ansprechpartner:

Karsten Pierschke

Telefon: +49 30 2801–2727

E-Mail: kpierschke@psi.de

Gern nehmen wir Sie in unseren Verteiler für Aktionärsinformationen auf und schicken Ihnen auf Wunsch weiteres Informationsmaterial.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch unter www.psi.de/ir

PSI Software AG

Dircksenstraße 42-44
10178 Berlin
Deutschland
Telefon: +49 30 2801-0
Fax: +49 30 2801-1000
ir@psi.de
www.psi.de

PSI 